



Selbstschutztraining der Sicherheitsakademie: Erlernen von einfachen und wirksamen Selbstschutztechniken.

## Trainer für den Selbstschutz

Die Sicherheitsakademie des Innenministeriums bildet Selbstschutz- und Selbstbehauptungstrainer aus. Die Trainer geben ihr Wissen intern und extern weiter.

**B**is zu 60 Männer und Frauen sollen österreichweit zu Selbstschutz- und Selbstbehauptungstrainern ausgebildet werden. 18 Männer und zwei Frauen absolvierten vom 11. bis 22. Oktober 2010 die Trainer-Ausbildung. Die ersten Absolventen des Kurses stehen seit Anfang November 2010 für Ostösterreich zur Verfügung. Die Ausbildung weiterer Selbstschutz- und Selbstbehauptungstrainer für Süd- und Westösterreich soll bei Bedarf 2011 erfolgen.

Die standardisierte Ausbildung dauert zwei Wochen und umfasst 98 Unterrichtseinheiten. Vermittelt werden unter anderem „Selbstbehauptung“, Selbstschutz, sicheres Auftreten, Psychologie, Pädagogik, Rhetorik, Rechtskunde, Umgang mit technischen Hilfsmitteln, Sexualdelikts- und Gewaltdeliktsprävention. Allgemeine Kursziele sind: Stärkung des Selbstbewusstseins,

Erlernen von einfachen und wirksamen Selbstbehauptungs- und Selbstschutztechniken, Information und Aufklärung über Gewalt.

Die Ausbildung erfolgt in Zusammenarbeit mit der Sicherheitsakademie (SIAK) und dem Büro 1.6 (Kriminalprävention und Opferhilfe) im Bundeskriminalamt. Kooperationspartner sind unter anderem der Verein „Happy Kids“, der sich gegen Kindesmissbrauch und für Gewaltprävention einsetzt, und der Verein „KI-DO“ zur Förderung psychophysischer Gesundheit. Das Ausbildungsprogramm wurde von einem Experten-



Selbstschutz: Ausbildung erfolgt durch Experten.

team (Psychologen, Pädagogen, Rhetorik- und Einsatztrainern) des Innenministeriums und externen Experten zusammengestellt. Zielgruppe für das Training sind Schulen, Vereine und Unternehmen.

Die SIAK kann aufgrund der Flexibilisierungsklausel Ausbildungsleistungen externen Bedarfsträgern anbieten. Die Trainerinnen und Trainer werden mit Präventionsbeamten der Polizei zusammenarbeiten (insbesondere den Sexualdeliktspräventionsbeamten).

Beim „Tag des Sports“ am 25. September 2010 am Wiener Heldenplatz wurde das Projekt in Kooperation mit dem Zentrum für Sportangelegenheiten des Innenministeriums der Öffentlichkeit vorgestellt.

Kontakt: Sicherheitsakademie des Innenministeriums, Telefon: 01-53126-4715, 4869, E-Mail: BMI-II-5-Grundausbildung@bmi.gv.at